

Manchmal bin ich etwas angestrengt vom Leben,  
wenn alles etwas leichter wär, ich hätte nichts dagegen.  
Was man auch tut, es geht meistens daneben.  
Man ist viel zu beschäftigt mit überleben.  
Alles was man machen kann, ist zu hoffen ein Leben lang,  
einen Freund zu finden, der zu dir hält,  
ist alles was zählt auf dieser Welt, das ist alles was zählt.  
Manchmal lauf ich stundenlang durch die Stadt,  
ich habe die Jagd nach Glück, ich hab sie so satt.  
Man fängt immer von vorne an, und endet irgendwo,  
wo man nichts mehr, wo man nichts mehr sagen kann.  
Alles was ich wirklich will, ist zu weit weg und hält nicht still.  
Jemand den man ohne irgendwas aufzugeben einfach lieben kann.

Sei mein Freund, mach mir Mut, sag es wird alles wieder gut.  
Sei mein Freund, sag mir, es ist alles nicht so schlimm,  
wir kriegen das schon wieder hin.

Manchmal schließe ich die Augen, und bin allein.  
Dann seh ich viele Dinge, heh, die könnten Wahrheit sein.  
Doch die Realität ist schnell, schnell und gemein,  
sie holt mich immer wieder ein.  
Das Leben ist manchmal hart, blutige Kämpfe und mieser Verrat.  
Dann braucht man jemand dem man sich anvertrauen kann,  
dem man in die Augen schauen kann.

Sei mein Freund...